

This Page Is Inserted by IFW Operations
and is not a part of the Official Record

BEST AVAILABLE IMAGES

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images may include (but are not limited to):

- BLACK BORDERS
- TEXT CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES
- FADED TEXT
- ILLEGIBLE TEXT
- SKEWED/SLANTED IMAGES
- COLORED PHOTOS
- BLACK OR VERY BLACK AND WHITE DARK PHOTOS
- GRAY SCALE DOCUMENTS

IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.

**As rescanning documents *will not* correct images,
please do not report the images to the
Image Problem Mailbox.**



(12) **Gebrauchsmuster**

U1

(11) Rollennummer **G 94 00 551.6**

(51) Hauptklasse **A47J 43/28**

(22) Anmeldetag **14.01.94**

(47) Eintragungstag **05.05.94**

(43) Bekanntmachung
im Patentblatt **16.06.94**

(54) Bezeichnung des Gegenstandes

Saucen-Sauger

(73) Name und Wohnsitz des Inhabers

Stasch, Günter, 76761 Rülzheim, DE
LBE **Interesse an Lizenzvergabe unverbindlich erklärt**

14.01.01
Anmelder: Günter Stasch
Robert-Seither-Str. 12
76701 Rülzheim

Gebrauchsmuster:
Saucen-Sauger

Die Erfindung betrifft ein Haushaltsgerät, das dazu dient, Flüssigkeiten (z. B. Saucen und Suppen) einzusaugen und auszuspritzen.

Beispiel 1: Begießen von Bratgut

Ein Braten im Backofen muß während des Bratvorganges öfter mit dem sich in der Rostbratpfanne befindlichen Bratensaft begossen werden. Bislang machte man dies mit einem Löffel oder Schöpföffel, was sehr zeitaufwendig und umständlich ist. Auch ist die Verbrennungsgefahr der Hände und Finger im heißen Backofen sehr groß. Die Umständlichkeit ist darin zu sehen, daß Pfanne und Bratgut aus dem Ofen herausgezogen werden müssen. Die Pfanne muß gekippt werden, damit sich genügend Bratensaft sammelt, um ihn mit dem Löffel oder Schöpföffel herausschöpfen zu können.

Beispiel 2: Entfetten von Suppen und Saucen

Das oben schwimmende Fett wurde bisher mit dem Löffel abgeschöpft. Mit dem Saucen-Sauger wird einfach und schnell abgesaugt. Will man nur den Bratenfond, welcher sich in der Bratenpfanne unter dem oben schwimmenden Fett befindet, führt man die Ausflußlippe (4) in die Schicht des Fonds bzw. bis auf den Bodengrund der Bratenpfanne und saugt dann problemlos den reinen Bratenfond ab.

Beschreibung

Der Saugball hat eine runde oder ovale Ballform und am hinteren Teil eine kranzförmige Borte (1), um die Ballform zu stabilisieren. Am vorderen Teil des Saugballes befindet sich die runde Öffnung mit Stulp (2) zur Aufnahme und Arretierung des Saugrohres, welches am hinteren Teil mit einer ringförmigen Verdickung (3) ausgebildet ist. Der vordere Teil des Saugrohres verjüngt sich zur Spitze hin, welche mit einer Ausflußlippe (4) versehen ist. Das Saugrohr ist in seiner Länge durch eine Maßskala (5) unterteilt, wodurch eine exakte Flüssigkeitsdosierung möglich ist. Optimales Ansaugvolumen entspricht der vollen Maßeinheit des Saugrohres.

9400551

14-01-04

- 2 -

Damit auch bei hochwandigen Brat- und Kochbehältnissen der Saucen-Sauger eingesetzt werden kann, ist der vordere Teil des Saugrohres mit einem flexiblen Kunststoffgelenk ausgestattet.

Funktion

Durch Zusammenpressen des Gummiballes entweicht die darin befindliche Luft - in diesem Moment hält man das Saugrohr in die Flüssigkeit. Dann lässt man den Preßdruck los, und durch die Gummiborte am Sauger stabilisiert sich dieser zu seiner Ballform und saugt dadurch die Flüssigkeit an. Nun kann man durch erneuten Handdruck in dosierender Weise die Flüssigkeit wieder ausspritzen.

Die Erfindung hat eine ausreichende Längenabmessung, die es ermöglicht, das sich im Bratofen befindliche Bratgut überall zu bespritzen, ohne sich Finger oder Hände zu verbrennen.

Material

Der Saugball besteht aus gummiartigem Weichkunststoff. Das Saugrohr besteht aus durchsichtigem Hartkunststoff oder Glas.

94-00551

34-01-94

Anmelder: Günter Stasch
Robert-Seither-Str. 12
78761 Rülzheim

Schutzansprüche

1. Saucen-Sauger, der zum Absaugen von Suppen und Saucen, sowie zum Bespritzen von Bratgut dient, dadurch gekennzeichnet, daß er aus einem Saugball aus gummiartigem Weichkunststoff und einem Saugrohr aus durchsichtigem Hartkunststoff oder Glas oder Plexiglas besteht.
2. Saucen-Sauger nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß das Saugrohr am hinteren Ende mit einer ringförmigen Verdickung (3) versehen ist, die in den Stulp (2) des Saugballes aufgenommen wird.
3. Saucen-Sauger nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß der Saugball am hinteren Teil eine kranzförmige Borte (1) aufweist, um die Ballform zu stabilisieren.
4. Saucen-Sauger nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß der vordere Teil des Saugballes innen einen Stulp (2) aufweist, der zur Aufnahme der ringförmigen Verdickung am hinteren Endes des Saugrohres dient.
5. Saucen-Sauger nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß das Saugrohr mit einer Maßskala (4) versehen ist.
6. Saucen-Sauger nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß sich das zweiteilige Saugrohr zum vorderen Ende hin verjüngt und mit einer Ausflußlippe (5) ausgebildet ist.
7. Saucen-Sauger nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß das zweiteilige Saugrohr mit einem flexiblen Gelenk (6) versehen ist.
8. Saucen-Sauger nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß das Saugrohr einteilig ist und nicht mit einem Gelenk ausgestattet ist.
9. Saucen-Sauger nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die Form des Saugballes rund, oval, als sechsflächiger Würfel, als Würfel mit mehr als sechs Flächen, als zylindrisch faltbarer Körper aus gummiartigem Kunststoff ausgeführt ist.
10. Saucen-Sauger nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß das Ansaugvolumen des Saugballes genau der vollen Maßeinheit des Saugrohres entspricht.

94-00551

Gebrauchsmuster : Saucen-Sauger

Anmelder: Günther Stroesch
Robert Seithen-Schwarz
76761 Rülzheim

Fig 2

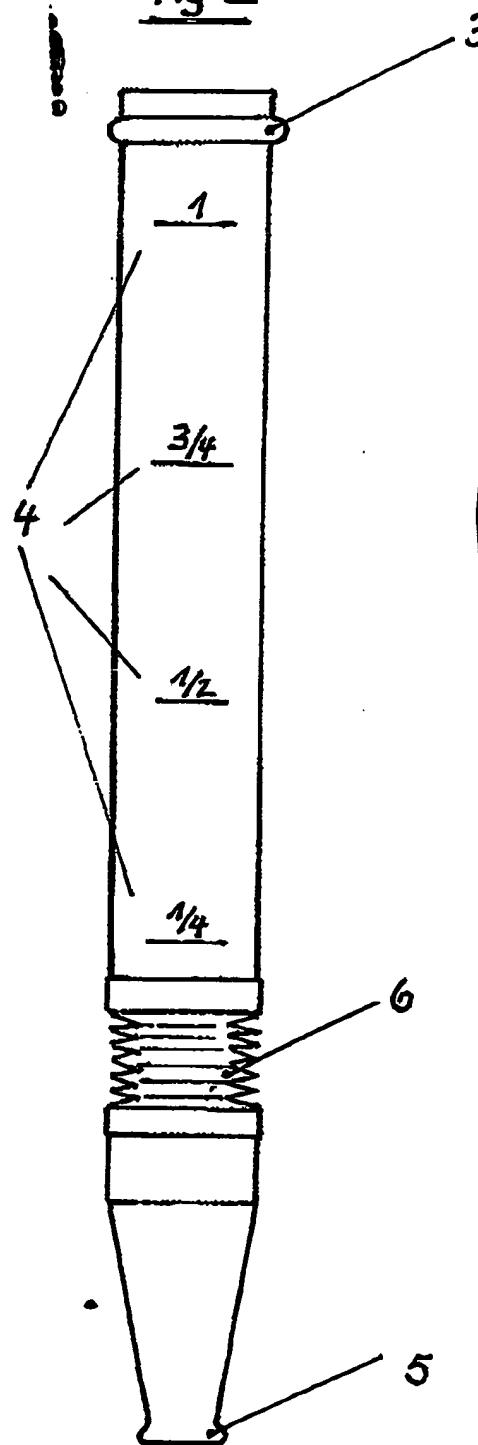
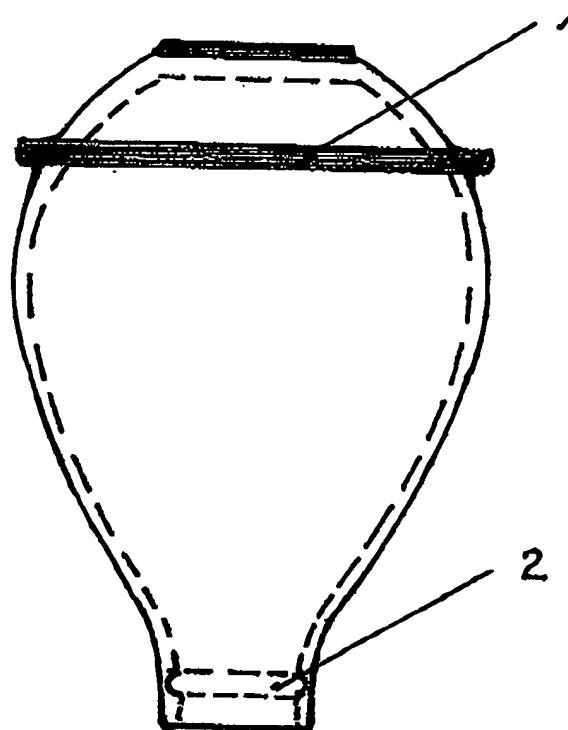


Fig 1



9400561